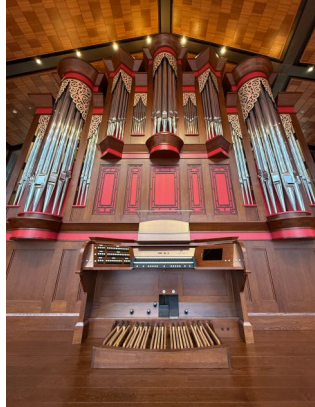




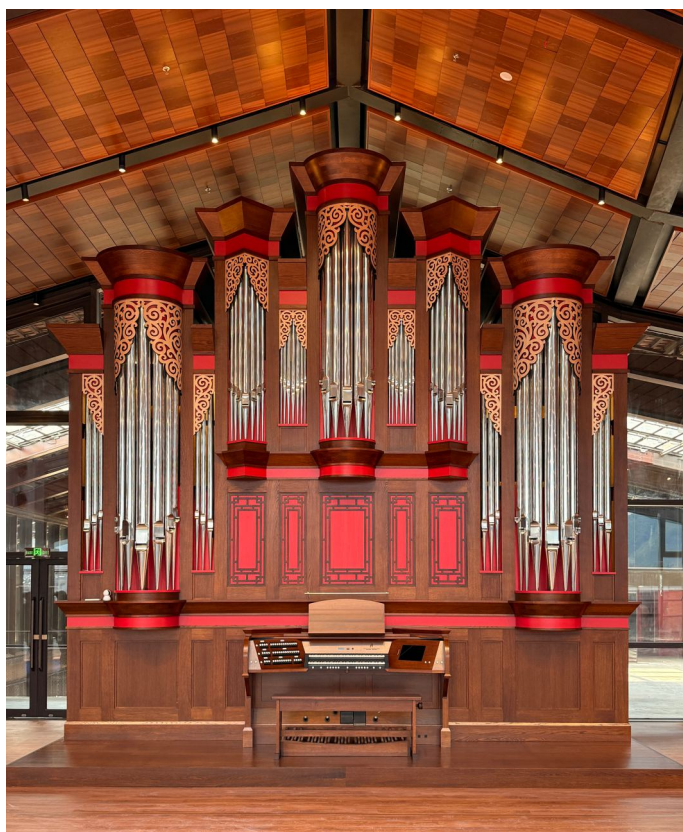
JINGDEZHEN (CN), TAOXICHUAN CERAMIC ART GALLERY NEUBAU (II/20)

Jingdezhen gilt als die Welthauptstadt für chinesisches Porzellan. Auf dem Gelände ehemaliger Porzellanfabriken im Bezirk Taoxi-chuan entstand in den letzten Jahren ein vielfältiges Kulturangebot, das dem Schutz und der Förderung des historischen Erbes der chinesischen Keramikindustrie gewidmet ist. Im teilverglasten Dachgeschoß des neuen Kunstgalerie-Gebäudes wurde eine Konzertlounge eingerichtet, zu deren Ausstattung auch eine Orgel gehört. Wir erhielten den Auftrag zum Bau des 2025 fertig gestellten Instrumentes mit 854 Pfeifen, das für konzertante Zwecke im kleinen Rahmen geeignet ist.

Um die begrenzte Registerzahl möglichst vielseitig nutzen zu können, wurde hier ein spezielles Konzept mit einzeltongesteuerten Pfeifen verwirklicht: Dem aus Einzelstimmen bestehenden Prinzipalchor treten extendierte Pfeifenreihen im Schwellkasten gegenüber, die variabel genutzt werden können. Alle Register sind unabhängig voneinander auf beiden Manualen spielbar. Im Pedal bietet die Gedackt-Reihe neben den Transmissionen ein selbstständiges Register.

Die repräsentative Prospektgestaltung greift unabhängig von klanglichen Erwägungen im Sinne kultureller Traditionen Motive des klassischen deutschen Orgelbaus auf, weshalb der barock anmutende Entwurf konzeptionell dem historischen Wender-Prospekt in der Arnstädter Bachkirche entlehnt ist. Die Ausgestaltung ist dagegen modern und vereinfacht weiterentwickelt. In den Farbakzenten und der Ornamentik sind dezente Bezüge zu traditionellen chinesischen Formen eingearbeitet. Weil die Orgel vor einer Glaswand steht, die den Raum von einer Besucherpassage trennt, wurde die Orgelrückseite mit einem Prospekt aus Holz-pfeifen des Gedackt 16' ausgestattet.

Weitere Informationen und Bilder finden Sie auf unserer Homepage: www.FreiburgerOrgelbau.de



Manuale I. und II. C-g³

Prinzipal	8'
Oktave	4'
Superoktave	2'
Mixtur 3f.	2 2/3'

im Schwellkasten

Bordun	16', 8'
Flöte	8', 4'
Gambe	8', 4'
Quinte	2 2/3', 1 1/3'
Piccolo	2', 1'
Terz	1 3/5'
Fagott-Oboe	16', 8'
Tremulant SW	

Pedal

Gedackt	16'
Prinzipal (Tr.)	8'
Flöte (Tr.)	8'
Gambe (Tr.)	8'
Gedackt (Ext.)	8'
Flöte (Tr.)	4'
Gedackt (Ext.)	4'
Fagott (Tr.)	16'
Oboe (Tr.)	8'
Oboe (Tr.)	4'

3 Normalkoppeln
Crescendowalze
Setzeranlage



FREIBURGER ORGELBAU

HARTWIG & TILMANN SPÄTH